

Armut und Ernährung in Deutschland

Zusammenfassung:

In den letzten Jahren ist die Zahl derer, die an Armut und ihren Auswirkungen leiden, gestiegen. Dies spiegelt sich in den Statistiken der Berliner Tafel e.V. wider. Die Berliner Tafel e.V. sammelt Lebensmittel, die der Handel nicht mehr verwenden kann und verteilt sie an soziale und karitative Einrichtungen. Mittlerweile existieren deutschlandweit über 800 Tafeln, die über eine Million Bedürftige mit Lebensmitteln versorgen. Eine dieser Einrichtungen, die von der Berliner Tafel hauptsächlich mit Obst, Gemüse und Brot versorgt werden, sind die LAIB und SEELE Lebensmittelausgabestellen. Hier können sich Bedürftige einmal in der Woche für einen kleinen Beitrag Lebensmittel mitnehmen.

Die Nationale Verzehrsstudie hat auch für Deutschland deutlich gemacht, dass Menschen mit niedrigem sozioökonomischen Status weniger Obst und Gemüse essen, dafür mehr Fette und Zucker zu sich nehmen. Eine ausgewogene Ernährung hat einen großen Einfluss auf Gesundheit und Wohlbefinden und kann präventiv gegen verschiedene Erkrankungen wirken.

Betrachtet man zum einen die wachsende Zahl der Bedürftigen und zum anderen die Entwicklung der Tafeln stellt sich die Frage, ob sich die Ernährung der Bedürftigen, die sich von der LAIB und SEELE Lebensmittelausgabestelle ernähren, die Obst, Gemüse und Brot verteilen, von anderen Bedürftigen unterscheidet und ob Einrichtungen wie LAIB und SEELE dazu beitragen können, dass sich Bedürftige ausgewogener ernähren.

Das Ziel dieser Untersuchung ist, zum einen das Besucherkollektiv soziodemographisch zu beschreiben und zum anderen mehr über ihr Ernährungsverhalten und ihren Gesundheitszustand zu erfahren.

Weitere geplante Projekte mit der Berliner Tafel e.V. beinhalten den Aspekt der Kinderernährung am Beispiel der von der Berliner Tafel e.V. unterstützen Kinderrestaurants und einer Langzeitstudie zum Thema Armut und Ernährung und den möglichen gesundheitlichen Folgen.

Projektleitung:
Prof. Willich
Projektkoordination:
Dr. Ströbele
Dr. Tinnemann
Kooperation:

Sabine Werth, Berliner Tafel e.V.
Projektdauer:
2009-
Projektstand:
Pilotphase

Publikationen: